

	<p>Objekt: Maxentius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18235452</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Büste des Maxentius in Konsulartracht mit Lorbeerkranz und Adlerzepter in der r. Hand in der Brustansicht nach l.

Rückseite: Die beiden Dioskuren stehen mit Pferd und Speer einander gegenüber. Zwischen ihnen die römische Wölfin (lupa romana) mit den Zwillingen Romulus und Remus.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.22 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	309 n. Chr.
	wer	
	wo	Ostia Antica
Beauftragt	wann	
	wer	Maxentius (278-312)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maxentius (278-312)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Halbgott
- Herrscher
- Mythos
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- V. Drost, Le monnayage de Maxence (2013) 330 Nr. 21 b, 3 Taf. 47 (dieses Stück, Ende 308/Anfang bis Mitte 309 n. Chr.). Vgl. RIC VI Nr. 17 (dort anderer Büstentyp, datiert Mitte bis Ende 309 n. Chr.).